

25.03.2019

Pressemitteilung des Gymnasiums Glinde und der Sönke-Nissen-Gemeinschaftsschule

Am Freitag, den 22.03.2019 sammelten Schülerinnen und Schüler am Schulzentrum Glinde Müll im Rahmen der landesweiten Aktion „Unser Sauberes Schleswig-Holstein“. Dabei fanden Schüler des Gymnasiums in einem Waldstück des Gellhornparks den Leichnam eines Säuglings, der in ein Handtuch gewickelt war.

Die Kinder waren durch diesen Fund sehr verstört. Sie wurden von Lehrkräften in die Schule gebracht und an einem ruhigen Ort zunächst von dem Schulleitungsteam und Lehrkräften, die ihnen besonders vertraut sind, betreut. Nach einiger Zeit kamen Notfallseelsorger hinzu, mit denen die Kinder zusätzlich sprechen konnten, sofern dies ihr Wunsch war. Nachdem die Notfallseelsorger die Situation professionell eingeschätzt hatten, informierten die Schulleitung und Lehrkräfte die Eltern der betroffenen Schüler. Einige Eltern holten ihre Kinder von der Schule ab.

Nachdem alle Schülerinnen und Schüler das Gebäude verlassen hatten, stimmte das Kriseninterventionsteam, bestehend aus den Schulleitungen beider Schulen, der Schulaufsicht, Notfallseelsorgern und Schulsozialarbeit, die weitere Vorgehensweise ab.

Entsprechend dem Beschluss des Kriseninterventionsteams, wird im Gymnasium Glinde am heutigen Montag in der ersten Stunde eine Dienstversammlung für das Kollegium stattfinden, um alle Lehrkräfte auf einen einheitlichen Stand zu bringen; der planmäßige Unterricht beginnt für alle Schülerinnen und Schüler mit der 2. Stunde.

Während des gesamten Vormittags wird eine seelsorgerische Betreuung angeboten. So stehen die Notfallseelsorger während des Schulvormittags zur Verfügung, um gemeinsam mit den unterrichtenden Lehrkräften mit Klassen zu sprechen. Bei Bedarf können einzelne Schülerinnen und Schüler seelsorgerisch betreut werden.

Auch die Kolleginnen und der Kollege der Schulsozialarbeit sind als Ansprechpartner im Schulzentrum vor Ort.

In den folgenden Tagen werden neben den Lehrkräften und schulischen Beratungslehrkräften bei Bedarf Schulsozialpädagogen, Seelsorger und der schulpsychologische Dienst Begleitung und Nachsorge für Schülerinnen und Schüler und aber auch für Lehrkräfte anbieten.

Im Namen der Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern danken die Schulleitungen des Gymnasiums und der Sönke-Nissen-Gemeinschaftsschule allen Lehrkräften, die ihre Schülerinnen und Schüler in dieser schwierigen Situation begleitet haben. Besonderer Dank gilt den Notfallseelsorgern, den Kolleginnen und Kollegen der Schulsozialarbeit und dem schulpsychologische Dienst für die Betreuung, die Kinder und Jugendliche erfahren haben.

Eva Kuhn
Schulleiterin des Gymnasiums Glinde

Yvonne Pohle
Schulleiterin der Sönke-Nissen-Gemeinschaftsschule